

Stand: 01.09.2012

Tipp des Monats: Sanitär- und Spülwasserzusätze

Gute Luft im stillen Örtchen



Mobile Toiletten kommen immer häufiger zum Einsatz - in Camping-Fahrzeugen und Sportbooten, aber auch auf Baustellen, Autobahn-Rastplätzen, bei Großveranstaltungen, in Reisebussen, Flugzeugen, Reisezügen und in der

Fahrgastschiffahrt. Dabei werden überwiegend umweltschädliche biozidhaltige Sanitärzusätze verwendet, die die Geruchsbelästigung und Gasbildung in den Toiletten reduzieren. Aufgrund der Bakterientoxizität werden die bioziden Wirkstoffe in Sanitärzusätzen als besonders problematisch für die Kläranlagen und die Umwelt angesehen. Neben den Sanitärzusätzen werden auch Spülwasserzusätze in mobilen Toiletten eingesetzt. Sie haben die Aufgabe, das Spülwasser frisch zu halten und die technische Funktion und die Hygiene in der mobilen Toilette zu gewährleisten.

Die Alternative zu herkömmlichen Produkten sind kläranlagenverträgliche Sanitärzusätze (RAL-UZ 84a) und Spülwasserzusätze (RAL-UZ 84b) mit dem Blauen Engel. Die Zusätze mit dem Blauen Engel dürfen keine bioziden Eigenschaften gegenüber Mikroorganismen in Kläranlagen oder sonstige negative Auswirkungen bei der Entsorgung in Kläranlagen haben. Die Produkte inklusive der enthaltenen Duft- und Farbstoffe müssen in einer Kläranlage abbaubar oder eliminierbar sein. Verwendete Tenside müssen vollständig biologisch abbaubar sein. Ausgeschlossen sind unter anderem Alkylphenoethoxylate (APEO'S), Phosphate und Phosphonate, NTA oder EDTA und Quecksilber, Blei, Cadmium oder Chrom sowie Bor und halogenbasierte Oxydantien. Zudem müssen die Hersteller die Gebrauchstauglichkeit der Sanitärzusätze nachweisen.

Vorteile für die Umwelt und Gesundheit für kläranlagenverträgliche Sanitärzusätze (RAL-UZ 84a) und Kläranlagenverträgliche Spülwasserzusätze (RAL-UZ 84b)

Entlastung von Kläranlagen durch den Einsatz umweltverträglicher Produkte

Weitere Informationen und Bezugsquellen:

Übersicht: Tipp des Monats

www.blauer-engel.de

www.blauer-engel-produktwelt.de

- die leicht biologisch abbaubar sind,
- eine gute Verträglichkeit gegenüber aquatischen Organismen aufweisen und
- auf schädliche Inhaltsstoffe verzichten.

[Zurück zur Seite Detailansicht](#)

Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit · Kurzlink: www.bmu.de/N49067/